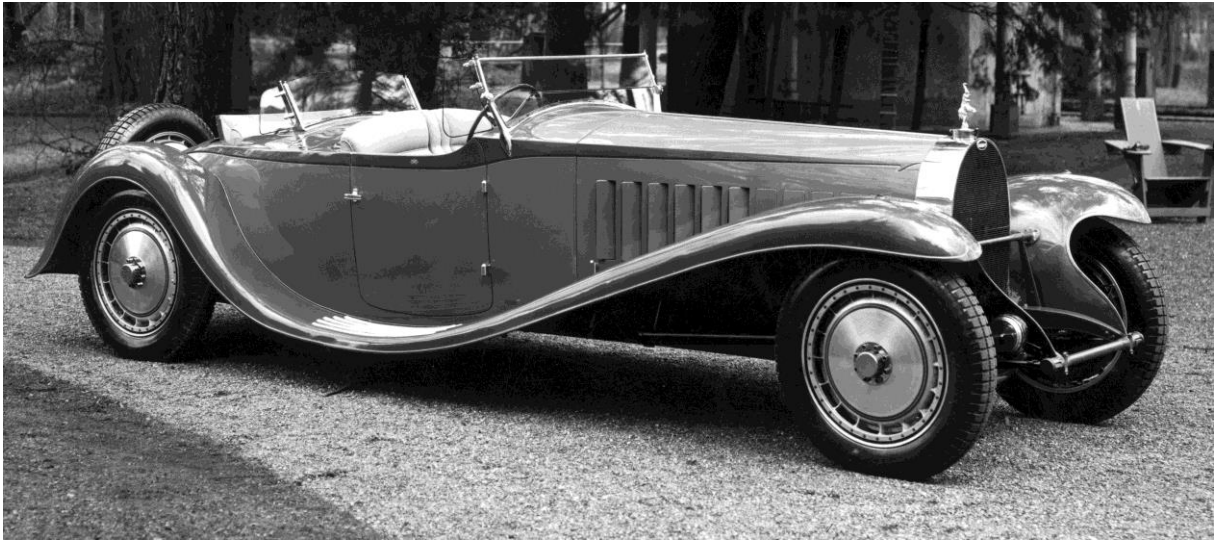


RETRO CLASSICS Stuttgart 2016 und seine zwei Premieren



Trotz einer gewissen „Zeitgeist-Verwandschaft“, beide Automobile sind in der Vorkriegszeit entstanden...aber unterschiedlich können sie doch nicht sein. Bugattis Royale Esders und der Futurliner von General Motors. Nur wenige Jahre trennen diese ausserordentliche Autos... Royale, wurde 1926 für einen pariser Konfektionstycoon gebaut, ohne Scheinwerfer, da er nie in der Nacht fahren sollte...dafür mit einem 15 Liter Motor, der das massige, überlange Gefährt auf 200 kmh katapultierte. Weil die originale, wie auch nachfolgende Karosserie im Krieg zerstört wurde, hat man anhand von 12 Fotografien (2010-2015) eine gelungene Wiedergeburt realisiert. Was man mit heutiger Technik und dem nötigen Finanzpolster erreichen kann!



Futurliner von GM wurde 1939 als ein PR-Vehikel in 12 Exemplaren gebaut, tingelte als „Parade of Art“ quer durch die USA. Nur 7 blieben bis heute erhalten. Zum Teil verrotteten sie einfach, sind verschollen, zum Teil wurden sie Zweckentfremdet. Im Art-deco-Stil, hoch über der Strasse...ist die Fahrerkabine. Die Nummer 9 der Serie wird erstmals in Stuttgart gezeigt...



Raritäten aus dem holländischen Louwman-Museum haben schon in Paris auf der Rétromobile für Furore gesorgt. So wird in Stuttgart u. A. ein ausserordentlich originaler roter SSK und auch Talbot gezeigt. Eine Ähnlichkeit mit Bugattis kann er nicht leugnen! Ein Renn-Veritas in vollendeter aerodynamischer Karosserie ist ein sichererer Publikumsmagnet ...und erspart einigen die weite Reise nach Holland ;-)



Retro Classics findet vom 17. – 20. März 2016 , in acht modernen, riesigen Hallen unweit vom Stuttgarter Flughafen und Bahnlinie statt. Dr. G.W. Pollak, Bilder Retro Classics